

Nur für Bewerber/innen aus dem Landesdienst Sachsen-Anhalt

Stellenausschreibung

Am Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** am **Standort Halle (Saale)** unbefristet die folgende Stelle zu besetzen:

Referent (m, w, d) im Fachbereich 2 – Schul- und Unterrichtsentwicklung (Stellennummer: LISA 18/2018)

Die Stelle ist nach der Besoldungsgruppe A 14 LBesO / der Entgeltgruppe E 14 TV-L bewertet und ausgewiesen.

Aufgabengebiet:

- eigenverantwortliche Entwicklung von Konzeptionen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung im Fach Geschichte sowie einem weiteren Unterrichtsfach der Stundentafel für das Gymnasium Sachsen-Anhalts
- Bearbeitung übergreifender Fragestellungen insbesondere zum bilingualen Unterricht
- eigenverantwortliche fachliche und fachdidaktische Leitung und Schulung landesweiter Arbeitsgruppen und Kommissionen (Fachbetreuer, Fachseminarleiter, Fortbildner und Lehrkräfte) entsprechend der beschriebenen Aufgaben sowie Abstimmung mit Fachdidaktikern
- eigenverantwortliche wissenschaftliche Entwicklung und Umsetzung von Konzepten für den Unterricht in allen Schulformen zur Erarbeitung, Überarbeitung und Evaluation von Lehrplänen, niveaubestimmenden Aufgaben und curricularen Unterstützungsmaterialien
- inhaltliche Verantwortung für die Erstellung und Auswertung der schriftlichen Abiturprüfungen im Fach Geschichte
- Mitwirkung bei der landesweiten und regionalen Lehrerfortbildung
- fachliche Beteiligung am förmlichen Schulbuchzulassungsverfahren des Landes
- eigenständige Erstellung von wissenschaftlichen Beiträgen zu erziehungswissenschaftlichen, schulempirischen, fachdidaktischen und fachlichen Themen in Veröffentlichungen und Veranstaltungen
- eigenverantwortliche Leitung, fachliche Anleitung und Betreuung von Projektgruppen, Kommissionen u. Ä. im Rahmen der Konzeptentwicklung und Evaluation im Aufgabenbereich einschließlich der Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien, der Dokumentation sowie Internetpräsentation von Ergebnissen und Gestaltung von Diskussionsforen

Konstitutive Voraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für das Lehramt an Gymnasien oder Lehrbefähigung nach dem Recht der ehemaligen DDR, die diesem Lehramt zugeordnet werden kann mit dem Unterrichtsfach Geschichte und einem weiteren Fach der Stundentafel Gymnasium (vorzugsweise aus dem sprachlichen oder gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld)
- mindestens dreijährige Unterrichtserfahrung als Lehrkraft im Fach Geschichte und dem Kombinationsfach in den Sekundarstufen I und II vorzugsweise an Schulen Sachsen-Anhalts

Weiterhin wird erwartet:

- Wissenschaftliche Qualifikation mit Bezug zum Aufgabengebiet*
- anwendungsbereites Wissen zu Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung im Bildungswesen sowie der Didaktik in den Fächern des Aufgabengebietes
- Erfahrungen im Management von Projekten zur Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Belastbarkeit, Stresstabilität, Konzentrationsfähigkeit im Umgang mit statistischen Daten, hohes Maß an Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur eigenen Fortbildung und Qualifizierung, insbesondere zur Qualifikation für den Schulaufsichtsdienst
- einschlägige Veröffentlichungen und fundierte Kompetenzen in der Präsentation von Arbeitsergebnissen
- routinierter Umgang mit einschlägiger Software (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken)

*Bewerber -m,w,d- die dieses Kriterium erfüllen, werden bevorzugt berücksichtigt.

Die Bereitschaft zur Teilnahme an der Qualifizierung gem. Verordnung über die Laufbahnen des Schuldienstes im Land Sachsen-Anhalt wird im Falle einer Bewerbung vorausgesetzt, sofern sie nicht schon absolviert wurde.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sowie eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte senden Sie bitte unter Angabe der Stellennummer **bis zum 18.01.2019** an folgende Dienststelle:

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)
Fachbereich Verwaltung
Personal / Stellenausschreibung 18/2018
Postfach 20 08 42
06009 Halle (Saale)

Bewerbungen per E-Mail sind nicht erwünscht.

Ansprechpartner:

zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens:	Frau Dr. Radler	Tel.-Nr.: 0345/2042-309
zu inhaltlichen Fragen:	Herr Dr. Richter	Tel.-Nr.: 0345/2042-351

Schwerbehinderte Bewerber/-innen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Sofern eine vorhandene (Schwer-)Behinderung / Gleichstellung beim Einstellungsverfahren berücksichtigt werden soll, wird um entsprechenden Hinweis und Beifügung der Nachweise (Schwerbehindertenausweis bzw. Gleichstellungsbescheid) gebeten.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist.

Datenschutzhinweise für Bewerberinnen/ Bewerber gem. Art. 13 DSGVO

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Stellenausschreibung. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie nachfolgend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften.

Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA). Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutzbeauftragter-lisa@lisa.mb.sachsen-anhalt.de richten oder postalisch an:

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA)
Datenschutzbeauftragter des LISA
Riebeckplatz 9
06110 Halle (Saale)

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

Zweck der Datenerfassung und Weitergabe

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb des LISA. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen Stellen und Fachabteilungen innerhalb des Institutes weitergeleitet. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten an andere Dienststellen des Landes Sachsen-Anhalts erfolgt nicht ohne vorherige, ausdrückliche Einwilligung Ihrerseits. Eine darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an sonstige Dritte erfolgt nicht.

Datenerhebung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten elektronisch erfasst und gespeichert:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Bewerbungsdaten aus den von Ihnen eingereichte Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Zertifikate, Beschäftigungsverhältnisse u.ä.)
- Informationen zu Schwerbehinderung/Gleichstellung

Dauer der Datenspeicherung

Eine Löschung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt grundsätzlich automatisch sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Auskunftsrecht, Widerruf und Löschung

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten: datenschutzbeauftragter-lisa@lisa.mb.sachsen-anhalt.de.

Allgemeine Datenschutzhinweise

Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen [Datenschutzhinweise](https://www.bildung-lsa.de/datenschutzerklaerung.pdf) unter <https://www.bildung-lsa.de/datenschutzerklaerung.pdf>